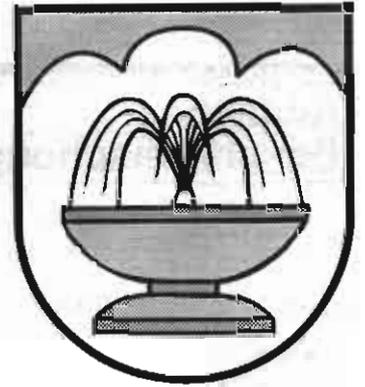


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 0 71 61 / 3 20 19.
Verantwortlich f. d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: O. Nussbaum.

18. Jahrgang

Donnerstag, 29. April 1993

Nummer 17

Veranstaltungen:

Freitag, den 30. April 1993, 19.30 Uhr

Maibaumstellen
der Freiwilligen Feuerwehr in Auendorf

Samstag, den 1. Mai 1993

Maiwecken
der Musikkapelle Gosbach

Maibaumstellen
von "De Oihoimische" am "Lamm" in Gosbach

Fest in den Mai

im und ums Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach

ab 10.00 Uhr Frührschoppen in der Fahrzeughalle
"Maibaum-Stellen" mit schönen Klängen der Musikkapelle
Bad Ditzenbach

ab 11.30 Uhr Mittagessen - Schwäbisches Sonntägliches aus
der bekannten und immer guten Feuerwehrküche
Kaffee-Nachmittag im geschmückten Feuerwehrsaal
mit Kuchenbüfett.

Zünftige Musik mit dem bekannten **ALBLAND-DUO**
bis in die Nachtstunden.

Sonntag, den 2. Mai 1993, 10.30 Uhr

Kurkonzert
der Musikkapelle Bad Ditzenbach im Park der Kurklinik

**Amtliche
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare**

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Hermann Kraus, Hauptstraße 87,
am 05. Mai zum 75. Geburtstag

Frau Sophie Angelmaier, Auendorfer Straße 8,
am 05. Mai zum 71. Geburtstag

Fundsache

1 blau-rot-weiß gemusterteres Tuch

Abzuholen auf dem Rathaus Bad Ditzenbach - Vorzimmer.

**Freiwillige Feuerwehr
Bad Ditzenbach**

Am Montag, dem 3. Mai 1993, Übungsabend der Gesamtfeuerwehr ab 19.00 Uhr im Magazin Bad Ditzenbach mit "Floriani-Fete".

gez.: Kommandant

**Jugendfeuerwehr
Bad Ditzenbach**

Am 04.05.1993 um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus,
um 17.45 Uhr in Gosbach am "Lamm".

Der Schriftführer

**Einladung zu einer Sitzung
des Kindertagenausschusses
am 03. Mai 1993, 20.00 Uhr, im Kindergarten der
Katholischen Kirchengemeinde Gosbach an der
Hiltentalstraße in Gosbach****Tagesordnung:**

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Umbau zur Einrichtung einer 3. Gruppe
 - a) Stand der Baumaßnahmen
 - b) Kostenübersicht
- 3.) Kindergartenjahr 1993/94
 - a) personelle Situation
 - b) Neuaufnahmen und Gruppengrößen
 - c) Fortführung des Angebots mit flexiblen Öffnungszeiten
- 4.) Sommerfest und Einweihung der neuen Gruppenräume
- 5.) Verschiedenes
- 6.) Frageviertelstunde

Die Sitzung ist öffentlich.
Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

gez.: Ueding
Bürgermeister

**Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates
am 22. April 1993**

1.)

Für den **Ausbau der Ortsdurchfahrt in Auendorf** als gemeinschaftliche Maßnahme des Landkreises Göppingen (für die Kreisstraße) und der Gemeinde (für die Gehwege und Nebenflächen) mußte noch nachträglich eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Landkreis Göppingen abgeschlossen werden. Das Straßenbauamt hat auch eine Abrechnung der Baukosten und des darauf entfallenden Kostenanteils der Gemeinde vorgelegt.

Der Gemeinderat stimmte der vorbereiteten Vereinbarung mit dem Landkreis Göppingen und der Abrechnung des Kostenanteils der Gemeinde zu.

Nach der vorliegenden Abrechnung beträgt der Kostenanteil der Gemeinde für die Baukosten, Grunderwerb und Vermessung und einem Verwaltungskostenbeitrag insgesamt 624.292,77 DM.

Dieser Betrag wurde bisher vom Landkreis Göppingen vorfinanziert und muß nun von der Gemeinde erstattet werden.

Die Gemeinde erhält für diese Maßnahme aber auch noch verschiedene Kostenerstattungen (Landeszuschuß, Zuschuß aus dem Dorfentwicklungsprogramm, Kostenersatz für Pflanzmaßnahmen im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen und einen Randsteinbeitrag) mit insgesamt 397.342,86 DM.

Im Haushaltsplan 1993 waren für diese Abrechnung insgesamt Ausgaben mit 600.000 DM und Kostenerstattungen als Einnahmen mit 311.300 DM vorgesehen. Das bei der Gemeinde verbleibende Defizit aus der Abrechnung konnte daher um ca. 61.750 DM verbessert werden. Hinzu kommt eventuell noch eine Kostenbeteiligung des Landkreises für die Ortskanalisation; dies muß noch geklärt werden.

Die ausstehenden Restarbeiten sollen möglichst noch in diesem Jahr abgewickelt werden; dies gilt insbesondere für die Anlegung eines Gehweges an der Göppinger Straße mit begleitendem Ausbau des Wettenbaches. Die Gemeindeverwaltung und das Straßenbauamt werden hierzu einen entsprechenden Ausführungs- und Vergabevorschlag vorbereiten.

2.)

Auch für den bereits seit längerer Zeit abgeschlossenen **Ausbau der Ortsdurchfahrt in Bad Ditzenbach** im Zuge der K 1436 mußte nachträglich noch eine Vereinbarung mit dem Landkreis Göppingen abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat stimmte dieser Vereinbarung und auch der Abrechnung des Kostenanteils der Gemeinde zu.

Nach der vom Straßenbauamt nunmehr vorgelegten Schlußabrechnung, muß die Gemeinde für die Baukosten, Grunderwerb und Vermessung und einen Verwaltungskostenbeitrag noch eine Nachzahlung von 57.588,01 DM leisten. Demgegenüber stehen der Gemeinde noch Kostenerstattungen (Erhöhung des Landeszuschusses, Randsteinbeitrag) mit 29.489,50 DM zu. Das bei der Gemeinde verbleibende Defizit beträgt demnach 28.098,51 DM - im Haushaltsplan 1993 waren hierfür nur 15.500 DM vorgesehen. Der Mehraufwand mit 12.598,51 DM muß daher entsprechend nachfinanziert werden.

3.)

Der Gemeinderat stimmte der vorgesehenen **Anschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeugs LF 8/6** als Ersatz für das alte Fahrzeug des Löschzugs Auendorf der Freiwilligen Feuerwehr zu. Der Lieferauftrag für das neue Löschgruppenfahrzeug auf Mercedes-Benz-Fahrgestell wurde an die Firma Ziegler aus Giengen/Brenz vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes die Kaufverhandlungen mit einem Anschaffungspreis von 250.000 DM abzuschließen.

Im Haushaltsplan 1993 sind für diese Anschaffung insgesamt Ausgaben mit 260.000 DM und als Einnahmen ein Landeszuschuß mit 80.048 DM vorgesehen.



4.)

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte über das Ergebnis der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange für den geplanten **Bebauungsplan "Unter dem Barmenhäule" in Auendorf**. Mit diesem Bauungsplan soll anschließend an die Krügerstraße mit einer Verbindung an die Ditzenbacher Straße ein Baugebiet für 30 - 35 Wohnhäuser ausgewiesen werden.

Im Rahmen des bisher gelaufenen Bauungsplanverfahrens sind bereits einige Stellungnahmen der Fachbehörden eingegangen, die bei der weiteren Planung zu berücksichtigen sind. Der Regionalverband Stuttgart lehnt die vorliegende Planung wegen eines befürchteten erheblichen Eingriffes in die Talau des Wettenbaches und eines weiteren Eingriffes in den östlichen, sehr steilen Hangbereich ab. Auch das Landratsamt befürchtet durch diese Bauung negative städtebauliche Auswirkungen und einen erheblichen Eingriff in die Landschaft.

Das Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz Kirchheim unter Teck verweist auf das noch nicht erstellte Regenüberlaufbecken 2/IV in Bad Ditzenbach und den ungenügenden Ausbauzustand der Kläranlage in Deggingen. Außerdem muß noch ein hydrogeologisches Gutachten zur Untersuchung möglicher Auswirkungen auf das Grundwasser erarbeitet werden. Der Landesnaturschutzverband lehnt mit einer hierzu erarbeiteten ausführlichen Stellungnahme die Planung ebenfalls grundsätzlich ab.

Der Gemeinderat stimmte abschließend dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu, das weitere Verfahren bei einem Ortstermin unter Beteiligung der betreffenden Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange festzulegen.

5.)

Der Ortstermin soll auch beim **Bauungsplanverfahren "Krügerstraße-Erweiterung"** durchgeführt werden. Auch hier waren im Rahmen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange einige kritische Stellungnahmen eingegangen. Dabei wird insbesondere auf das Heranrücken der Wohnbauung an bestehende landwirtschaftliche Betriebe und die Probleme bei der verkehrsmäßigen Erschließung hingewiesen. Des weiteren müssen auch hier naturschutzrechtliche Gesichtspunkte überprüft und bedacht werden. Das Landratsamt Göppingen, das Landwirtschaftsamt Göppingen und auch der Landesnaturschutzverband lehnen die Planung in der vorliegenden Form grundsätzlich ab.

6.)

Für die geplante **Änderung des Bauungsplans "Wohngebiet nördlich der Bahnhofstraße" in Gosbach** wurde der Auslegungsbeschluß gefaßt. Der Gemeinderat billigte den Entwurf zur Bauungsplanänderung mit Begründung, der nun nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung im Mitteilungsblatt auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt wird. Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken vorgebracht werden, die vom Gemeinderat vor dem abschließenden Satzungsbeschluß zu prüfen und zu bewerten sind.

7.)

Dieses Verfahren gilt auch für die **Änderung des Bauungsplanes "Ortsmitte Gosbach"**. Der Gemeinderat billigte auch hier den vorliegenden Entwurf zur Bauungsplanänderung mit Begründung und beschloß, diesen Bauungsplan auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Parallel hierzu soll nun auch die Umlegungs- und Erschließungsvereinbarung mit den Eigentümern der im Geltungsbereich der Bauungsplanänderung befindlichen Grundstücke abgeschlossen werden.

8.)

Eine abschließende Entscheidung über eine **Bauvoranfrage** zur Bauung des Grundstückes Im Hofacker 2 in Auendorf, wurde zunächst zurückgestellt. Mit der Bauvoranfrage soll ein möglicher Abbruch des bestehenden Wohngebäudes und ein anschließender Neubau von zwei oder drei Wohnhäusern mit Garagen auf dem Grundstück Im Hofacker 2 in Auendorf geklärt

werden. In diesem Zusammenhang sind allerdings noch eine ganze Reihe von Fragen zu klären, die teilweise auch im Zuständigkeitsbereich des Landratsamtes Göppingen liegen.

Einer Bauvoranfrage zum Neubau eines 2-Familien-Wohnhauses mit Einliegerwohnung im Dachgeschoß auf dem Grundstück Kirchstraße 24 in Auendorf, konnte dagegen grundsätzlich zugestimmt werden. Die noch offenen Fragen müssen nun noch gemeinsam mit dem Landratsamt Göppingen geklärt werden; vor einer Realisierung dieser Bauung müßte dann aber auch noch der Bauungsplan "Jakobsweg" in Auendorf entsprechend abgeändert werden.

9.)

Folgenden **Bauanträgen** wurde zugestimmt:

- bauliche Veränderungen am Gebäude Im Hofacker 5 in Auendorf
- Errichtung eines überdachten Stellplatzes auf dem Grundstück Im Hofacker 4 in Auendorf
- Anbringung einer Werbeanlage und Nutzungsänderung im Gebäude Bahnhofstraße 2 in Gosbach

10.)

Der Gemeinderat befaßte sich auch noch ausführlich mit der Aufstellung von Zelten und Durchführung von Festen mit Ausschank und Übernachtung auf dem Gemeindegelände am **Wanderparkplatz "Aimer" auf der Gosbacher Albhochfläche**. Dabei wurde festgelegt, daß unter Beachtung einzelner Auflagen auf dieser Fläche auch weiterhin Vereinsfeste und private Feiern stattfinden dürfen.

Die Einrichtung "wilder" Feuerstellen, Sachbeschädigungen und Schäden an den umliegenden Wacholderheideflächen sollen künftig aber durch stärkere Kontrollen verhindert werden. Dazu gehört auch, daß vor der Durchführung eines solchen Festes eine Kautions bei der Gemeinde für eventuell notwendige Aufräumungs- und Reparaturarbeiten hinterlegt werden muß.

Außerdem müssen alle Feste vorher bei der Gemeindeverwaltung angemeldet werden - für die Genehmigung muß ein bestimmter Bezug zur Gemeinde (ortsansässiger Verein bzw. private Gruppe aus der Gemeinde) bestehen.

11.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß der Gemeinderat im nicht-öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung am 01.04.1993 den Abschluß entsprechender Vereinbarungen zur Neugestaltung der Parkplätze an der katholischen Kirche und zur Herstellung eines Bauerngartens auf dem Grundstück Hauptstraße 4 im Zusammenhang mit den Arbeiten zur Neugestaltung der Hauptstraße in Bad Ditzenbach zugestimmt hat.

Des weiteren wurden 2 Gemeindebauplätze im Baugebiet Hartal in Bad Ditzenbach an die Bauunternehmung Otto Bosch in Gosbach veräußert.

Der Gemeinderat stimmte auch zu, daß am Clubheim des TSV Gosbach ein Grillplatz und ein Sitzplatz auf gemeindeeigener Grundstücksfläche hergestellt werden kann.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 13. Mai 1993, statt.

850-Jahr-Feier in Gosbach

Die Vorbereitungen zur 850-Jahr-Feier in Gosbach sind bereits angelaufen. Ein hierzu gebildeter Arbeitskreis hat sich nun bereits zweimal getroffen und ein gemeinsames Konzept für die verschiedenen vorgesehenen Veranstaltungen vorbereitet.

Der offizielle Auftakt soll mit einem Dorfabend in der Turnhalle in Gosbach am Samstag, dem 16. Oktober 1993, stattfinden.



Die Veranstaltung ist als "Schwäbischer Abend" mit Beiträgen örtlicher Vereine und Gruppen (Musikverein, Sängerbund, Faschingsgesellschaft, De Oihomische, kroatische und italienische Folklore, Gitarrengruppe u.a.) vorgesehen. Bei der Organisation und Durchführung werden alle örtlichen Vereine mitwirken.

Der Höhepunkt soll im nächsten Jahr im Zusammenhang mit dem Tälesmusikertreffen vom 02. bis 05. Juni 1994 im Festgelände an der Turnhalle in Gosbach (mit Festzelt und Vergnügungspark) stattfinden.

Donnerstag, 2. Juni 1994:

Faßantrieb, Musikunterhaltung im Festzelt

Freitag, 3. Juni 1993:

Festakt mit Übergabe der Ortschronik und Festvortrag (mit geladenen Gästen und der Bevölkerung); unter der Schirmherrschaft von Herrn NATO-Generalsekretär Manfred Wörner

Samstag, 4. Juni 1994:

Kinderfest mit historischem Umzug (Kindergarten, Grundschule - unter Mitwirkung der örtlichen Vereine und Gruppen) großes Abendprogramm im Festzelt

Sonntag, 5. Juni 1994:

Umzug der Musikkapellen mit Abschluß und Musikunterhaltung im Festzelt

Zu der 850-Jahr-Feier soll auch eine Ortschronik bzw. eine Festschrift mit Texten und Bildern herausgegeben werden. Dabei soll die Ortsgeschichte mit Beiträgen der Gemeinde, Kirchengemeinde, Schule, Kindergarten und örtlichen Vereinen und Gruppen dokumentiert werden.

Daneben sind noch weitere Veranstaltungen vorgesehen: Jugendkonzert, kirchliche Veranstaltungen, Hobbyausstellung/Fotowettbewerb, Einweihung des Sportgebiets Mühlwiesen (evtl. mit Fußballturnier oder Fußballspiel einer Prominentenmannschaft - in Verbindung mit einem Tag der offenen Tür des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach), Schützenfest mit besonderen Schießsportveranstaltungen und Demonstrationen durch Schützen der SG Gosbach.

Außerdem sollen die alljährlich wiederkehrenden Vereinsfeste wie Kandeltritt, Oihomischefest, Ausstellung des Kleintierzuchtvereins und Blumenschmuckwettbewerb des Obst- und Gartenbauvereins (10jähriges Jubiläum) besonders gestaltet und unter das Motto der 850-Jahr-Feier gestellt werden.

In der Ortsmitte von Gosbach ist auch die Pflanzung eines Dorfbaumes im Herbst 1994 vorgesehen.

Der Arbeitskreis wird sich noch in weiteren Sitzungen mit den näheren Einzelheiten befassen.

Dabei werden selbstverständlich auch weitere Anregungen, Ideen und Vorschläge aus der Bevölkerung entgegengenommen. Bitte, wenden Sie sich hierzu an die Gemeindeverwaltung, das Kultur- und Verkehrsamt (Frau Wacker) oder an die Vorstände der örtlichen Vereine.

Für die geplante Ortschronik werden auch noch private Beiträge und eventuell historische Bilder gesucht - diese werden nach Gebrauch selbstverständlich unversehrt wieder zurückgegeben.

Aus dem Rathaus

Die Eheleute **Karl und Eugenie Nordsiek** in der Schillerstraße 37 in Bad Ditzenbach konnten am vergangenen Mittwoch ein ganz besonderes Ehe-Jubiläum begehen. Bürgermeister Gerhard Ueding konnte zum Fest der **diamantenen Hochzeit** und zu 60 gemeinsamen Ehejahren gratulieren und übergab für die Gemeinde einen Geschenkkorb sowie eine Urkunde des Herrn Ministerpräsidenten mit einem Geschenk der Landesregierung.

Die beiden Jubilare haben sich über die Ehrung und die dazu übergebenen Geschenke sehr gefreut. Sie hatten an diesen besonderen Tag vorher gar nicht gedacht und wurden erst nach

einem entsprechenden Anruf aus der Gemeindeverwaltung auf ihr Ehe-Jubiläum aufmerksam gemacht.

Wir wünschen dem Ehepaar auch auf diesem Wege nochmals alles Gute und - bei hoffentlich weiterhin guter Gesundheit - noch viele gemeinsame und glückliche Ehejahre.

Kaminfeger kommt!

Der Kaminfeger beginnt ab sofort mit der Reinigung der Schornsteine für das 2. Quartal 1993 in Gosbach. Teilbezirk: Helmut Foldenauer

Im Verhinderungsfall bitte anrufen bei: Helmut Foldenauer, Bezirksschornsteinfegermeister Ringstraße 15, 7436 Donnstetten, Tel. 07382/1023

Öffentliche Bekanntmachung

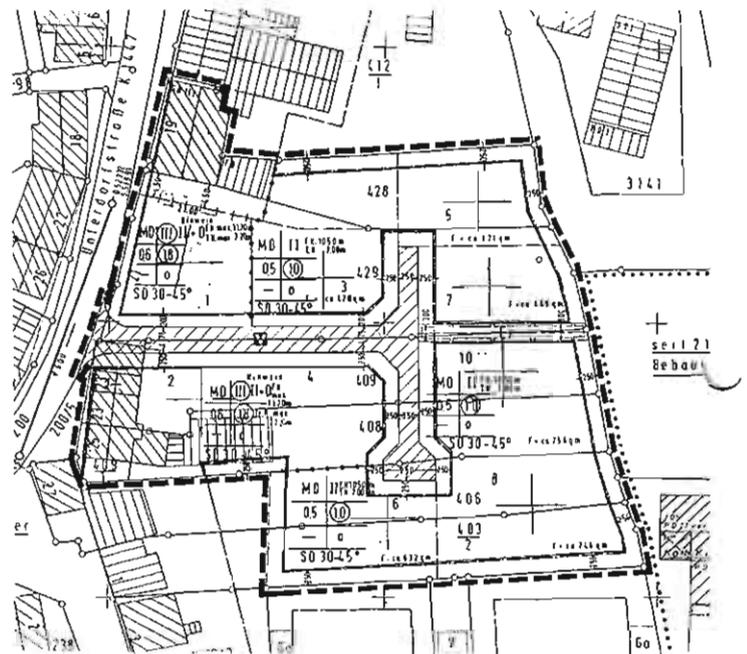
Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Bebauungsplanänderung "Ortsmitte Gosbach" in Gosbach

Der Gemeinderat hat am 22. April 1993 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Bebauungsplanänderung

"Ortsmitte Gosbach" in Gosbach

gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Planbereich ergibt sich aus dem folgenden Lageplan:



Im einzelnen gilt der Lageplan des Vermessungsbüros Spahr, Lonsee, vom 28.10.1992/22.04.1993.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wird mit Begründung vom **Montag, 10. Mai 1993, bis einschließlich Freitag, 11. Juni 1993**, beim Bürgermeisteramt in Bad Ditzenbach während der allgemeinen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt in Bad Ditzenbach Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgetragen werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen und Bedenken sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten.

Bad Ditzenbach, den 26. April 1993

(gez.): Ueding
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

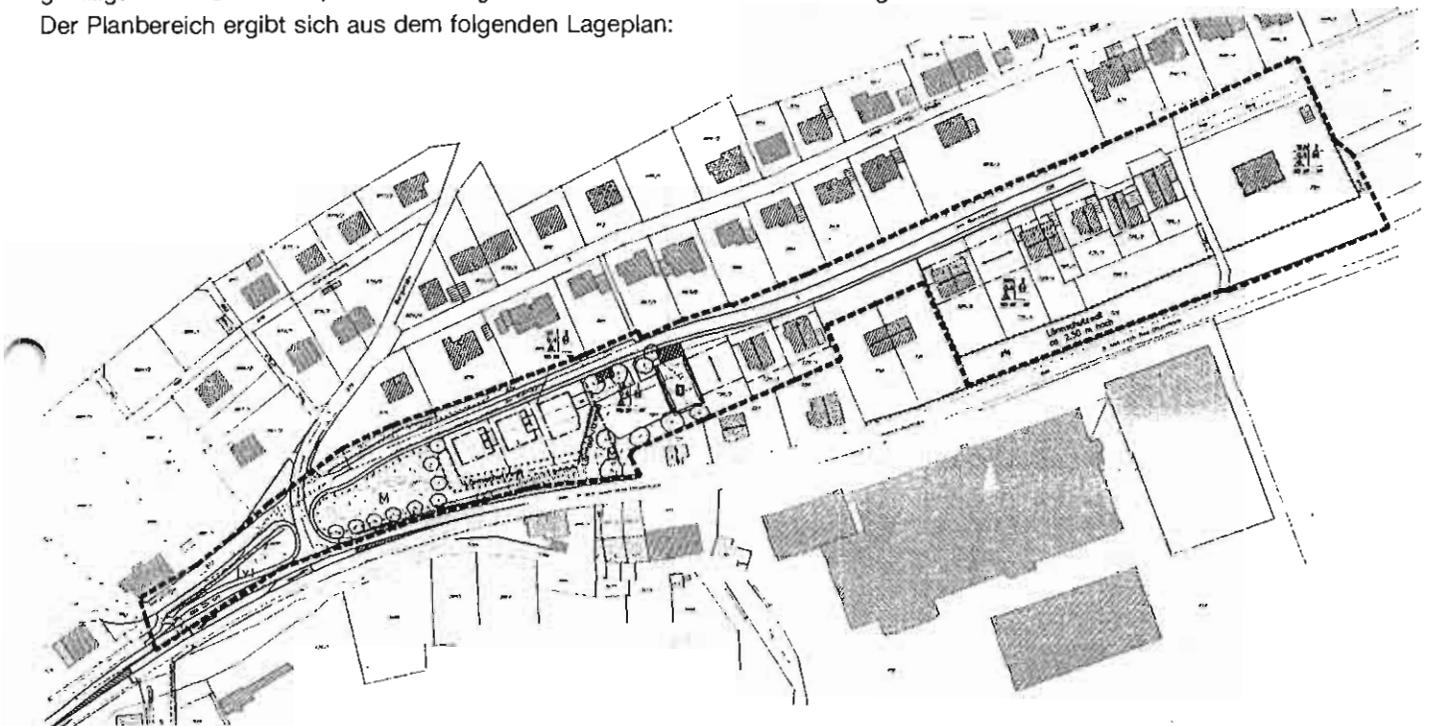
Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Bebauungsplanänderung "Wohngebiet nördlich der Bahnhofstraße" in Gosbach

Der Gemeinderat hat am 22. April 1993 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Bebauungsplanänderung

"Wohngebiet nördlich der Bahnhofstraße" in Gosbach

gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Planbereich ergibt sich aus dem folgenden Lageplan:



Im einzelnen gilt der Lageplan des Ingenieurbüros Speiser, Deggingen, vom 28.09.1992/20.04.1993.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wird mit Begründung vom **Montag, 10. Mai 1993 bis einschließlich Freitag, 11. Juni 1993**, beim Bürgermeisteramt in Bad Ditzzenbach während der allgemeinen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt in Bad Ditzzenbach Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgetragen werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen und Bedenken sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten.

Bad Ditzzenbach, den 26. April 1993

(gez.): Ueding
Bürgermeister

Kennzeichnung der Mülleimer durch die Kontrollmarken 1993 und Mitteilungspflicht

1. Die Haushalte und Arbeitsstätten haben inzwischen die Müllabfuhrkontrollmarken für 1993 erhalten. Haushalte, die an 1,1-cbm-Container angeschlossen sind, erhielten keine Kontrollmarke. Es wird gebeten, die Kontrollmarke 1993 sichtbar auf den Deckel des Mülleimers zu kleben.

Bei einer Benützung eines Mülleimers durch mehrere Haushalte (Müllgemeinschaft) klebt jeder Haushalt seine Kontrollmarke auf diesen Mülleimer. Gebührenpflichtige, die für Arbeitsstätten und Haushalte nur einen Mülleimer benutzen, kleben beide Marken auf diesen Mülleimer. Werden weitere Mülleimer bereitgestellt, sind die für die Abfuhr notwendigen Kontrollmarken bei den meisten Sparkassen und Banken sowie deren Zweigstellen erhältlich.

Die Abfuhrfirmen sind angewiesen, ab 3. Mai 1993 nur noch solche Mülleimer zu entleeren, die mit der Kontrollmarke 1993 versehen sind.

2. Haushalte und Arbeitsstätten, die bis Ende April noch keinen Abfallgebührenbescheid erhalten haben, sind nach der Abfallwirtschaftssatzung verpflichtet, dies dem Landratsamt entweder telefonisch oder schriftlich mitzuteilen. Ein Verstoß gegen diese Mitteilungspflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

3. Auskünfte erteilt das Amt für Abfallwirtschaft unter folgenden Rufnummern:

Abfallgebührenveranlagung:
Tel. 07161/202-531/532/533/534/535
Widersprüche und Anträge: Tel. 07161/6716-18/20/27
Abfallwirtschaft: Tel. 07161/6716-17/22

Göppingen, den 20.04.1993

Landratsamt



Monatliche Grünmassesammlung am 10. Mai 1993 in allen drei Ortsteilen

Schrottabfuhr 1. Halbjahr 1993

Bad Ditzenbach	Montag, 14.06.1993
Gosbach	Freitag, 11.06.1993
Auendorf	Montag, 14.06.1993

Problemmüllsammlung 1. Halbjahr 1993

am 28. Mai in allen drei Ortsteilen
Einzelheiten werden noch bekanntgegeben

Grund- und Hauptschule Deggingen Berneck-Schule Deggingen

Wir bauen um... wir bedanken uns...

Bei strahlendem Frühlingswetter konnten wir am vergangenen Wochenende zahlreiche Gäste auf unseren Umbaufesttagen begrüßen.

Überrascht waren wir über die vielfältigen Hilfestellungen und Leistungen, die in unterschiedlichster Art und Weise eingebracht wurden.

Es ist uns deshalb ein Anliegen, "Dank" zu sagen,

- bei den Sponsoren für Geld- und Materialspenden
- bei den Eltern für Kaffee, Tee, Kuchen.. und Verkauf
- bei den Lehrerkollegien für die Programmgestaltung, insbesondere den Verantwortlichen der Theatergruppe, der "kulinärischen Sparte" und aus dem Bereich der Musik und Malerei.

Unser Dank soll auch jene erreichen, die nicht gesondert genannt wurden, deren Hilfe und Unterstützung zum Gelingen dieser Festtage beitrugen.

Reith, Rektor
Schreiber, Rektorin

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Ärztlicher Notfalldienst

Von Fr., 30.04., 18.00 Uhr, bis Samstag, 01.05., 20.00 Uhr:
Dr. Röhl, Wiesensteig, Telefon 07335/5022

Von Sa., 01.05., 20.00 Uhr, bis So., 02.05., 22.00 Uhr:
Dr. Haegele, Deggingen, Telefon 07334/4398

Sprechstunde in dringenden Fällen am Feiertag/Sonntag um
11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 01.05. bis 07.05.1993: **Apotheke Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Sonntagsdienst am 01./02.05.1993:

Schwester Dagmar Striebel

Anrufbeantworter, Telefon 07334/89 89,
wird 2 x täglich abgehört.

Sozialstationinformation

Am Dienstag, 4. Mai 1993, um 20.00 Uhr, wird in Göppingen im Blumhardthaus ein Film über Hospizbewegung gezeigt.

Wir haben uns entschlossen, daran teilzunehmen.
Wenn Sie Interesse haben, mitzufahren, melden Sie sich bitte bis zum 03.05. bei Frau Deigner, Telefon 6630.

Herzliche Grüße, die Schwestern der Sozialstation
i.A. Ingrid Vetter

Ferienplan für das Schuljahr 1993/94 der allgemeinbildenden Schulen im Bereich der Gemeinden Deggingen, Bad Ditzenbach und Gruibingen

Sommerferien	01.07.93 (Do.) - 14.08.93 (Sa.) 39 Ferientage
Unterrichtsfreier Samstag	28.08.93
Unterrichtsfreier Samstag	11.09.93
Unterrichtsfreier Samstag	25.09.93
Unterrichtsfreier Samstag	09.10.93
Bewegliche Ferientage	28.10.93 (Do.) - 29.10.93 (Fr.) 2 bewegl. Ferientage und arbeitsfreie Tage
Unterrichtsfreier Samstag	30.10.93
Gesetzlicher Feiertag	01.11.93 (Mo.)
Herbstferien	02.11.93 (Di.) - 05.11.93 (Fr.) 4 Ferientage
Unterrichtsfreier Samstag	06.11.93
Gesetzlicher Feiertag	17.11.93 (Mi.), Buß- und Betttag
Unterrichtsfreier Samstag	20.11.93
Unterrichtsfreier Samstag	04.12.93
Unterrichtsfreier Samstag	18.12.93
Weihnachtsferien	23.12.93 (Do.) - 07.01.93 (Sa.) 11 Ferientage
Unterrichtsfreier Samstag	08.01.94
Unterrichtsfreier Samstag	29.01.94
Unterrichtsfreier Samstag	12.02.94
Bewegliche Ferientage	14.02.94 (Mo.) - 16.02.94 (Mi.) 3 bewegliche Ferientage und arbeitsfreie Tage
Unterrichtsfreier Samstag	26.02.94
Unterrichtsfreier Samstag	12.03.94
Unterrichtsfreier Samstag	26.03.94
Osterferien	28.03.94 (Mo.) - 08.04.93 (Sa.) 9 Ferientage
Unterrichtsfreier Samstag	09.04.94
Unterrichtsfreier Samstag	23.04.94
Unterrichtsfreier Samstag	07.05.94
Gesetzlicher Feiertag	12.05.94 (Do.), Himmelfahrt
Pfingstferien	13.05.94 (Fr.) - 24.05.94 (Di.) 9 Ferientage
Gesetzlicher Feiertag	02.06.94 (Do.), Fronleichnam
Beweglicher Ferientag	03.06.94 (Fr.)



1 beweglicher Ferientag und arbeitsfreier Tag
04.06.94
Unterrichtsfreier Samstag 18.06.94
Unterrichtsfreier Samstag 02.07.94
insgesamt: 72 Ferientage, 6 bewegliche Ferientage und arbeitsfreie Tage
Sommerferien 1994 07.07.94 (Do.) - 20.08.94 (Sa.)

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (verst. Eltern Heimberger/Grupp)

Am Sonntag, 9. Mai, ist um 10.15 Uhr Familiengottesdienst. Näheres im nächsten Mitteilungsblatt

Die Josefskapelle erstrahlt in neuem Glanz:

Angehörige von Pfr. Zuparić haben sich freundlicher Weise bereit erklärt, in der Josefskapelle im Innenraum die Wände, die Decke zu streichen und die Ornamente wurden sehr gut farblich angepaßt. Diesen Männern sei ganz herzlich für die mühevollen Arbeit gedankt.

Gleichzeitig sei auch Fam. Baumann gedankt, die die Reinigungsarbeiten übernommen hat.

Die Josefskapelle ist immer sonntags geöffnet und lädt zur Einker und zum Gebet ein.

Aus unserer Kirchengemeinde St. Magnus ist **Schwester Giselinde** (Ida Schwarz) im Alter von 87 Jahren am 21. März 1993 im Mutterhaus der St.-Anna-Schwestern in Ellwangen verstorben. Sie ging am 1. Juni 1937 in die Schwesterngemeinschaft der St.-Anna-Schwestern, wo sie am 15.12.1938 Einkleidung feierte. Sie machte eine Ausbildung zur Familienpflegerin. Ihre bescheidene, gläubige Natur war gepaart mit herzhaftem Humor und Gelassenheit. Dies durften auch die vielen Patienten in Stuttgart und Ellwangen, wo sie von 1968 - 1982 ihren Dienst versah, wohlwollend erfahren.

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus. Am Dienstag, 4. Mai, wird in der St.-Magnus-Kirche die Abendmesse für die Verstorbene gehalten.

Firmkurs - Elternabend

Am Donnerstag, 29.04., um 20.00 Uhr, laden wir die Eltern in das Josefsheim Gosbach, Wiesensteiger Str. 24, ein.

Thema: Firmung



Treffpunkt

Unser nächster "Treffpunkt" findet diesmal nicht wie vorgesehen am ersten Donnerstag im Monat statt, sondern ausnahmsweise am ersten Dienstag, 4. Mai 1993.

Wir treffen uns zu einer Maiandacht, die Herr Pfr. Zuparić zusammen mit den Kommunionkindern, den Firmlingen und der Gruppe "Treffpunkt" (mit ihren Familien) feierlich gestalten wird.

Anschließend machen wir einen Abendspaziergang (Spazierfahrt) zur Pizzeria Vesuvio in Deggingen, wozu natürlich nicht nur Treffpunktler, sondern alle Maiandachtsbesucher willkommen sind.

Zwecks Platzreservierung sollten wir allerdings wissen, wer mit möchte. Bitte rufen Sie an, Tel. 07334/8888 oder 07334/6303 und sagen Sie uns, wie viele Plätze Sie brauchen.

Ansonsten spielen wir, wie gehabt, jeden Donnerstag Tischtennis, im Juni gibt's ein Grillfest!

Rückblick Erstkommunion

auf dem Weg nach Emmaus:

"Sie sprachen über das, was sich ereignet hatte und während sie redeten ... kam Jesus hinzu und ging mit ihnen."

Ein halbes Jahr Vorbereitung, sich miteinander auf den Weg machen von 19 Erstkommunikanten und 4 Gruppenleiterinnen, ein halbes Jahr Reden über das, was Mitte unseres Glaubens ist; ein halbes Jahr: Jesus geht mit in der Kleingruppe, in der Großgruppe, in den Treffen der Leiterinnen wie in Elternabenden. Höhepunkt war sicherlich für die Kinder das schrittweise Hineingehen in die "Communio" mit Jesus und mit der Gemeinde mit erstmaligem Empfang der Hl. Kommunion:

Dank den vielen Mitarbeiter/innen, die das Ihre beitrugen, damit der Weg zum guten Erlebnis werden konnte.

Über das Opfer der Kommunionkinder von DM 77,26 in St. Laurentius und DM 247,- in St. Magnus werden sich Kinder in der Diaspora freuen.

Sternwallfahrt der Jugend nach Untermarchtal vom 4. bis 5. Juni 1993

In diesem Jahr wollen wir wieder aus dem Dekanat Göppingen/Geislingen mit einer Gruppe nach Untermarchtal wandern. Wir wissen noch nicht, von wo aus wir loslaufen. Fest steht, daß

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

ST. LAURENTIUS, Hauptstr. 11
Bad Ditzenbach mit Auendorf

Pfarrer J. Zuparić u. Pfarrbüro
Pfr. i.R. E. Scheel
Pfarrbüro Gosbach
Fax

07334/4254
07335/7388
07335/5743
07334/21102

ST. LAURENTIUS

Samstag, 1. Mai

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Rosa und Josef Bucher)

Sonntag, 2. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag der geistlichen Berufe

9.00 Uhr Sonntagmeßfeier (Heinz Schemberg)

Am Samstag und Sonntag ist Kollekte für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa

Dienstag, 4. Mai

18.00 Uhr feierliche Maiandacht, mitgestaltet von den Kommunionkindern, den Firmlingen und der Gruppe Treffpunkt

keine Abendmesse

Mittwoch, 5. Mai

19.30 Uhr Sitzung des KGR im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Donnerstag, 6. Mai

7.40 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 7. Mai - Herz-Jesu-Freitag

14.00 Uhr Krankenkommunion

Am Sonntag, 9. Mai, ist um 9.00 Uhr Familiengottesdienst. Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

ST. MAGNUS



Sonntag, 2. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag der geistlichen Berufe

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Am Samstag und Sonntag ist die Kollekte für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa

Im Anschluß an den Gottesdienst laden wir ganz herzlich zu einem Frühschoppen ins Konferenzzimmer des Pfarrhauses Gosbach ein.

Dienstag, 4. Mai

18.00 Uhr Abendmesse (für verstorbene Schwester Giselinde (Ida Schwarz))

Mittwoch, 5. Mai

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 7. Mai - Herz-Jesu-Freitag

ab 9.00 Uhr Krankenkommunion (beginnend in der Bergstr.)

18.00 Uhr feierliche Maiandacht, mitgestaltet von den Kommunionkindern und den Firmlingen, Opfer für eine Missionspatenschaft

keine Abendmesse

Samstag, 8. Mai

wir am Freitag morgen loslaufen. Um aber besser planen zu können, bitten wir alle, die mitlaufen wollen, sich bei den Jurefs in Geisl./Göppingen zu melden und zwar bis 10.05. Dann folgen weitere Infos. Erst danach muß man sich entscheiden, also anmelden.

Kath. Jugendreferat Geislingen, Tälesbahnstr. 18, Geislingen/St., Tel. 07331/68833

Aufruf zur Aktion RENOVABIS - Kollekte für Mittel- und Osteuropa

"Laßt uns nicht allein"

Die Bischöfe haben diesen Ruf aufgegriffen. Sie haben die Aktion "Renovabis" gegründet. Eine Aktion der deutschen Katholiken für die Menschen in Osteuropa. Sie soll helfen, den Schutt der Vergangenheit wegzuräumen und eine gerechte Welt aufzubauen.

"Renovabis" kann nicht Wunder wirken, wird aber Hoffnung bringen. "Renovabis" wird in Menschen investieren, die anderen helfen, den Glauben zu finden, ihr Leben auch für andere zu leben.

"Renovabis" hilft:

- den Ordensleuten, die jetzt frei sind, frei arbeiten zu können
- den Bischöfen, die jetzt Priester für die neuen Gemeinden brauchen,
- den Laien. Sie sollen in den Medien, in Politik und Gesellschaft die alten Kader verdrängen.

"Renovabis" ist eine Hoffnung für die Menschen in Osteuropa. Jetzt können Sie helfen - laßt sie nicht allein.

Sammlung des Müttergenesungswerks

Diese muß leider in Bad Ditzenbach um einige Tage verschoben werden. Wir möchten Sie bitten, die Jugendlichen trotzdem nett aufzunehmen.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (02. - 08.05.1993)

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen. Siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

Kirchliche Veranstaltungen

Donnerstag, 29. April

19.30 Uhr Callanetics mit Christine Ehrlich

Sonntag, 2. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rieker)
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

Dienstag, 4. Mai

19.00 Uhr Üben der Jungbläser
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 6. Mai

19.30 Uhr Bibelgespräch im Gemeindezentrum mit Pfarrer Rieker

Vorschau:

Am Freitag, dem 14. Mai, findet der Halbtagesausflug der Senioren statt.

Abfahrt: 14.00 Uhr in Richtung Hohenstaufen mit Privat-PKW's.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden."

(2. Korinther 5, Vers 17)

Sonntag, 2. Mai - Jubiläe

9.45 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Bischoff, Vikar Esche)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

Montag, 3. Mai

20.15 Uhr Probe des Singkreises (Gemeindehaus)

Dienstag, 4. Mai

19.30 Uhr Konfirmandenanmeldung mit Konfirmandenelternabend im Gemeindehaus

Zum Konfirmandenunterricht können angemeldet werden: Evangelische Kinder, die momentan die 7. Klasse besuchen bzw. die bis Juni 1994 14 Jahre alt werden. Es wird gebeten, die Familienstambücher zur Anmeldung mitzubringen.

Mittwoch, 5. Mai

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Donnerstag, 6. Mai

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

11.00 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach

Freitag, 7. Mai

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus. Pfarrer Rieker aus Auendorf berichtet von seiner Indienreise.

Sonntag, 9. Mai - Cantate

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Fahrdienst Gosbach -

Sonntagstreff:

Im Anschluß an den Gottesdienst wird zu einer Bibelausstellung und zur Besichtigung der neu gestalteten Jugendräume ins Gemeindehaus eingeladen. Ebenfalls wird wieder ein Mittagessen angeboten werden. Seien Sie herzlich eingeladen zu unserem **Sonntagstreff**.

Fahrdienst Gosbach:

Interessenten melden sich bitte bis Samstag, 8. Mai, 19.00 Uhr, bei Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 2. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Für die Jugend findet in Heidenheim um 15.00 Uhr ein Gottesdienst durch Apostel Helmut Keck statt.

Mittwoch, 5. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V. Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 29. April

19.30 Uhr "Wer veranlaßte David, die Israeliten zu zählen?"

20.30 Uhr "Was bedeutet es, wiedergeboren zu sein?"

Sonntag, 2. Mai

9.30 Uhr "Lebe nicht für dich selbst, sondern für den Willen Gottes."

10.30 Uhr "Jehovas Barmherzigkeit bewahrt uns davor, zu verzweifeln."

Dienstag, 4. Mai

19.15 Uhr "Was ist, wie Jesus zeigte, für die Rettung erforderlich?"

Volksmission Geislingen e.V.

Hausbibelkreis Gosbach (überkonfess.)

Herzliche Einladung zum Hauskreis jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, bei Familie Andrea & Thomas Klepsch, Neue Steige 15 in Gosbach, Tel. 07335/7307

Telefonkurzpredigt: 07331/63322 (tägl. neu !!!) ... hören Sie doch mal rein !!



Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Samstag, 01.05.:
Maispielen der Musikkapelle Bad Ditzenbach,
Maispielen des Musikvereins Gosbach
Maibaumaufstellen in Gosbach

Fest in den Mai

im und ums Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach

ab 10.00 Uhr Frühschoppen in der Fahrzeughalle
"Maibaum-Stellen" mit schönen Klängen der
Musikkapelle Bad Ditzenbach

ab 11.30 Uhr Mittagessen - Schwäbisch-
Sonntägliches aus der bekannten und immer guten
Feuerwehrküche

Kaffee-Nachmittag im geschmückten Feuerwehrsaal
mit Kuchenbüfett

Zünftige Musik mit dem bekannten ALBLAND-DUO
bis in die Nachtstunden

Sonntag, 02.05., 10.30 Uhr: Kurkonzert der Musikkapelle
Bad Ditzenbach im Park der Kurklinik

Montag, 04.05., 13.30 Uhr: Geführte Wanderung
"Schonterhöhe - Tierstein"

Dienstag, 05.05., 13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "IGA - Internatio-
nale Gartenausstellung in Stuttgart"

Donnerstag, 06.05., 13.30 Uhr: Geführte Wanderung
"Maiweg"

Freitag, 07.05., 20.00 Uhr: Bunter Abend mit den
"Lustigen Ganslosem"

Erleben Sie einen gemütlichen Abend mit schwäbischem Hu-
mor von den "Lustigen Ganslosem", die bestens für Stimmung
sorgen werden. Als Einlagen werden Sie die Funktion einer
Schnupftabakmaschine, sowie schwäbische Gedichte kennen-
lernen.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte

**In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie",
Geislingen, Telefon 07331/69197**

90152 - Kinder basteln zum Muttertag

Ellen Pfaus, 1 Nachmittag

Freitag, 30. April, 15.00 Uhr

Mitzubringen: Schere, Klebstoff

Kursgebühr: DM 10,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

40158 - Wandgesteck

Antonia Czeschner; 1 Abend

Dienstag, 4. Mai, 19.30 Uhr

Mitzubringen: Schere, Zange

Kursgebühr: DM 10,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Bilder vom Heimatabend des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach am Samstag, 24. April 1993



Volkstanzgruppe



Schuhplattler



Kindertanzgruppe



Vereinsmitteilungen



Landw. Ortsverein Bad Ditzenbach

Betr.: Feldspritzen-TÜV

Bis Mitte dieses Jahres müssen alle Feldspritzen eine TÜV-Plakette haben. Die Firma Mayer kommt nach Auendorf, wenn 12 ihre Spritze anmelden.

Ich bitte unsere Mitglieder oder Feldspritzenbesitzer, sich bei mir zu melden, Telefon 07334/6454 - Hans Schulz, Auendorf.

Schützengesellschaft e.V.
AuendorfEinladung zum Freundschaftsschießen
am Freitag, 30. April 1993

Liebe Sänger!
Liebe Schützen!

Am Freitag, 30.04., steigt unser traditionelles Freundschaftsschießen ab 19.30 Uhr im Schützenhaus. Bitte kommt alle recht zahlreich. Eine wunderschöne Scheibe, von Walter Rösch gestiftet, gilt es zu erringen und natürlich auch unseren Wanderpokal, der ja zur Zeit in Gewahrsam der Sänger ist. Unsere Erika, Leo und Richard werden uns wie gewohnt bestens bedienen.

Die Aufsicht führt Roland Eckert, Andreas Späth, Ralf Doll, Eugen Doll und Ewald Eckert (d.h., diese Personen sind den noch etwas ungeübten behilflich!)

Wir hoffen, daß es wieder ein gemeinsamer, netter Abend wird, an dem wir uns vom April verabschieden und den schönen Mai begrüßen werden!

Der Vorstand

Gemischter Chor
Auendorf

Einladung zum Freundschaftsschießen

Am Freitag, dem 30. April, findet wieder unser traditionelles Freundschaftsschießen mit dem Schützenverein statt. Beginn: 19.30 Uhr.

Da dieses Jahr eine Scheibe zum Beschuß kommt, die unser Vorstand Walter Rösch gestiftet hat, ist es natürlich Ehrensache, daß wir zahlreich und zielsicher erscheinen.

Programmorschau: 23.05. Maiwanderung

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach

M.N.



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 6. Mai, um 9.30 Uhr zu einer Tageswanderung "Rund um Neidlingen". Führung: Wanderfreund Georg Wiedmann. Gäste sind herzlich willkommen.

Familienabend der OG Gingen

Die Ortsgruppe Gingen veranstaltet am Samstag, 8. Mai, in der Hohensteinhalle in Gingen ihren Familienabend. Beginn ist um 20.00 Uhr. Dazu sind alle Albvereinler recht herzlich eingeladen.

Musikkapelle
Bad Ditzenbach 1928 e. V.

Frühjahrskonzert mit Tombola

Wir möchten uns recht herzlich bei den Besuchern bedanken, die sich für unsere Veranstaltung interessiert haben. Durch zahlreiche Spenden der örtlichen Geschäfte und Gönner sowie aus umliegenden Gemeinden war eine Tombola möglich, deren Erlös zur Unterstützung der Jugendausbildung verwendet wird. Hierfür sei allen Spendern ein **Dankeschön ausgesprochen**.

Am Samstag, dem 1. Mai, spielen wir beim Maibaumfest der Freiwilligen Feuerwehr ab 10.00 Uhr.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

FSV Bad Ditzenbach
1928 e.V.FSV Bad Ditzenbach - TG Reichenbach u.R.
Reserve:

1:2
0:2

Wieder kam es zu einer Heimpanne und es reicht nicht zu einem doppelten Punktgewinn. Die Mannschaft ließ das Kämpferische total vermissen und wachte erst beim 0:2 auf. Den Anschlußtreffer erzielte kurz vor Schluß M. Öchsle. Mit einer Serie von 1:17 Punkten ist man auf einen Abstiegsplatz zurückgefallen und Trainer H. Maurer stellte sein Amt zur Verfügung. Für seine nicht leichte Aufgabe beim FSV bedanken wir uns recht herzlich. Die restlichen Spiele werden von Stefan Ruess betreut und wir wünschen ihm dabei viel Glück.

Vorschau: TSV Boll - FSV, 02.05.

1. Mannschaft 15.00 Uhr, Reserve 13.15 Uhr

FSV - Bezgenriet

04.05.: Reserve 18.30 Uhr

06.05.: 1. Mannschaft 18.30 Uhr

G. Fähndrich

Jugend

E-Jugend: FSV - Westerheim

1:3

Das Freundschaftsspiel gegen Westerheim verlor unsere Jugend trotz einer guten Mannschaftsleistung mit 1:3. Einer der besten Spieler war diesmal unser Kleinstler, Christopher Ändrä, der auch unser Ehrentor erzielte.

Es spielten: Ändrä Christopher, Fabi Christian, Feil Mathias, Feil Patrik, Görkem Metin, Goser Tobias, Jankovic Mile, Lüsebrink Marc, Rösch Nico, Selcuk Can Polat, Schulz Alexander, Wischberg Nicolas.

Das nächste Punktspiel findet am 8. Mai gegen Gosbach statt.

FTSV Bad Ditzenbach - Gosbach

Am 14. April 1993 trafen sich zum ersten Mal, nach den Hauptversammlungen beider Vereine, die Ausschüsse und die Vorstandschaft des neuen Vereins FTSV Bad Ditzenbach - Gosbach.

Zunächst wurde festgestellt, daß für häufige Arbeitssitzungen in naher Zukunft die verhältnismäßig große Anzahl der Personen nicht nötig bzw. eher hinderlich ist.

Herr Achim Mayer schlug vor, daß die erweiterten Vorstände der bisherigen beiden Vereine für die künftigen Treffen ausreichen und eine effektive Arbeit ermöglichen werden. Zusammenkünfte mit den Ausschüssen sind, nach Absprache, vierteljährlich vorgesehen, je nach Bedarf.

Weiter brachte Achim Mayer vor, ein Modell zur künftigen Organisation des Vereins zu überdenken und zu diskutieren.

Die Abteilungsleiter/-in wurden gebeten, eine jeweilige Analyse zu erstellen, aus der hervorgehen soll, wie eine bestmögliche Kooperation beider Ortsteile entstehen kann.



Herr Achim Mettang erläuterte noch abschließend die rechtliche Situation der Mitglieder des neuen Vereins, die mit einem Schreiben informiert werden sollen.

Schriftführer

Turn- und Sportverein Gosbach



Abteilung Fußball

Gruibingen - TSV Gosbach 2:5
Obwohl Gruibingen schon nach 2 Minuten mit 1:0 in Führung ging, zeigte Gosbach über die gesamte Spieldauer, wer Herr im Hause war. Schon im Gegenzug erzielte man das 1:1. Auch vom 2:1 nach fünf Minuten ließ man sich nicht schocken und erzielte keine 2 Minuten später das 2:2. Anschließend ließ man Gruibingen kaum Zeit zum Luftholen und erzielte noch 3 weitere Treffer zum 5:2-Endstand.

Tore für Gosbach: 2 x Mayer G., Mayer A., Wiezorek W. und Wiedmann R.

Reserve: Keine Chance ließ Gosbachs Reserve dem Gegner und gewann auch in dieser Höhe verdient mit 9:2.

Tore für Gosbach: 3 x Wiedmann R., 2 x Daubenschütz R., Bakas R., Nagel H., Wiezorek W., Bitter J.

TSV Gosbach - TV Eybach 0:3
Trotz der klaren Niederlage war Gosbach lange Zeit die bessere Mannschaft, brachte sich jedoch unnötigerweise um die Punkte. Schon nach 10 Minuten führte Eybach durch zwei katastrophale Abwehrfehler mit 2:0. Gosbach hatte zwar beste Chancen, vergab die jedoch kläglich. Und so kam es, wie es kommen mußte und Eybach gelang nach einem weiteren Fehler eine halbe Stunde vor Schluß das 3:0. Gosbach resignierte nun und so blieb es beim 3:0-Erfolg Eybachs.

Reserve: 4:1

Gosbachs 2. Mannschaft sicherte sich mit einem nie gefährdeten 4:1-Erfolg vier Spiele vor Saisonende die Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch zum Titel!

Tore für Gosbach: 2 x Fellner Rob., Daubenschütz R. und Weiß G.

Vorausschau: Am Sonntag, dem 02.05., spielt die 1. und 2. Mannschaft in Aufhausen gegen Aufhausen.

Anspiel 1. Mannschaft 15.00 Uhr, 2. Mannschaft 13.15 Uhr.

Jugendfußball

F-Jugend: TSV - TSV Bad Überkingen 3:0
Ein verdienter Sieg für unsere F-Jugend gegen einen harmlosen Gegner, der noch höher hätte ausfallen können.
Torschützen: Tobias Kalik 2, Andreas Beifuss 1.

Der Trainer

Vorschau für das kommende Wochenende:

Freitag, 30.04.: Die F-Jugend muß beim SV Aufhausen antreten.
Anspiel: 18.00 Uhr.

Alle anderen Mannschaften sind spielfrei.

Die Jugendtrainer treffen sich am 03.05. um 19.00 Uhr im Clubhaus, Dachgeschoß. Bitte um vollzähliges Erscheinen.

Jugendleiter

Abteilung Tennis

Samstag, 01.05., Eröffnung der Tennissaison
Am Sonntag, 02.05., ab 14.00 Uhr, laden wir unsere Mitglieder zu unserem Familientennistag mit Schleifchenturnier für jung und alt ein. Bitte nehmen Sie recht zahlreich daran teil.

Mitgliederwerbung

Die Tennisabteilung hat noch Plätze frei für neue Mitglieder zu günstigen Konditionen. Wir möchten hier alle Mitbürger aus den drei Ortsteilen ansprechen. Auskunft erhalten Sie unter 07335/5195.

b.h.

Jahrgang 1962/63 - Gosbach

Wir planen eine Jahrgangsfeier und bitten alle Einwohner von Gosbach, die sich zu diesem Jahrgang zählen, bei einer der nachstehenden Adressen zu melden:

Fellner Robert, Hauffstr. 12, Telefon 2262
Bosch Andreas, Drackensteiner Str. 26, Tel. 7676
Rehm Regina, Magnusstr. 2, Tel. 2383

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Maiwecken

Wir treffen uns am 01.05. um 5.45 Uhr am Gasthaus "Lamm".
M.S.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Arbeitsdienst

Am Samstag, dem 8. Mai, ab 9.00 Uhr, haben wir einen Arbeitsdienst eingeplant. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da einige Arbeiten zu erledigen sind.

Die Vorstandschaft



Kolpingsfamilie Gosbach

Hiermit laden wir Euch ganz herzlich zu unserem 1. Gaudi-Seifenkistenrennen am 22.05. in Gosbach, "Grillplatz Aimer", ein.

Die Abnahme der Kisten findet um 10.00 Uhr statt. Voraussetzungen, um am Rennen teilnehmen zu können, sind:

1. Helm- und Handschuhpflicht
2. kein Motor oder Schwungscheibe
3. Seifenkiste, Bremsen und Lenkung Marke Eigenbau (zumindest größtenteils)

Startgebühr: Zwischen 10,00 und 20,00 DM, je nach Teilnehmerzahl, vor dem START zu bezahlen (jeder erhält einen Preis).

Die originellste Kiste erhält einen Super-Preis.

Für das leibliche Wohl (großes Festzelt) ist bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr mit einer tollen Kiste mitfahren würdet.

Tschüs, bis bald in GOSBACH, Kolpingsfamilie Gosbach

Adressen zur Anmeldung:

Bernd Körber, Ulrich-Schiegg-Str. 28, 7342 Gosbach,
Tel. 07335/5721

Gerd Czeschner, Drackensteiner Str. 63, 7342 Gosbach,
Tel. 07335/6198

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Juniorengarde

Trainingsbeginn am Mittwoch, dem 5. Mai 93, 18.30 - 19.30 Uhr.

Wir werden bis Herbst einen Jazztanz einstudieren. Es sind alle tanzbegeisterten Mädchen ab 11 dazu eingeladen, mitzumachen.

Über neue Mitglieder würden wir uns sehr freuen.

Trainerin Maria Wagner, Telefon 07335/5135

**Malteser Hilfsdienst**

Sanitätszug Oberes Filstal

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 29. April, um 20.00 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Dienstpläne für den Ave-Dienst.

Die Zugführung

Malteser Jugend**Jugendgruppe Deggingen****Liebe Malti-Pumas!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 4. Mai, um 17.15 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Stoffdruck

Die Gruppenleitung

Malteser Jugend**Jugendgruppe Bad Ditzgenbach****Liebe Crusader!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 5. Mai, um 17.15 Uhr im Bastelraum im "Haus des Gastes".

Thema: Spielenachmittag

Das Leitungsteam

Interessant und informativ**Liederkranz und Musikverein Gruibingen**

Hallo, ein Hinweis!

Muttertagskonzert - zu Ehren aller Mütter

am Samstag, dem 08.05., in der neuen Sickenbühlhalle, Gruibingen.

Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Gruibingen

Einladung der Jugendmusikschule Geislingen

Die Jugendmusikschule Geislingen lädt alle Interessierten zu einem musikalischen Vortragsabend am Freitag, dem 30. April, um 17.00 Uhr in den Musiksaal der Grundschule Deggingen recht herzlich ein. Es spielen für Sie die Schüler der Klavier- und Violin-Klassen der Jugendmusikschule.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Handwerksferien im Sommer 1993**Handwerkernotdienste stehen zur Verfügung**

Ohne Handwerk geht es nicht - auch nicht während der Sommerferien. Für Notfälle im Elektro- und Sanitärbereich stehen während der Ferienzeit die Handwerkernotdienste zur Verfügung. Bäckereien, Metzgereien und andere Dienstleistungsbetriebe machen wechselseitig Urlaub, so daß immer eine ausreichende Zahl von Geschäften geöffnet hat.

Die Kreishandwerkerschaften in der Region haben die Handwerkerferien auf **12. bis 31. Juli 1993** festgelegt. Die Ausnahme bildet der Kreis Ludwigsburg, dort wird in vielen Handwerksbetrieben erst ab **9. August** gearbeitet. Wie Waldemar Obermüller, Geschäftsführer der Handwerkskammer Stuttgart mitteilt, sind die Kreishandwerkerschaften gerne bereit, Betriebe zu nennen, die auch während der Ferienzeit unaufschiebbare handwerkliche Leistungen ausführen.

Ihr Ansprechpartner:

Waldemar Obermüller, Tel. 0711/1657-274

Hohe Bußgelder verhängt**Nachlassende Konjunktur schürt Schwarzarbeit**

Die "Hitliste" der Handwerksberufe, in denen die Schwarzarbeit nicht kleinzukriegen ist, verändert sich kaum. So mußten im vergangenen Jahr im Bereich der Handwerkskammer Stuttgart Dachdecker, Stukkateure, Fliesenleger und Maurer einen Großteil der verhängten Bußgelder berappen. Allein im Bereich der Bau- und Ausbaubetriebe wurden 375.000 DM an Bußgeldern verhängt. Mit einer Bußgeldsumme von über 450.000 DM wurde sogar das Ergebnis des Vorjahres noch um nahezu 150.000 DM überschritten.

Trotz des zweifelsfrei guten Ermittlungserfolgs bei der Bekämpfung der Schwarzarbeit spiegelt sich im gestiegenen Bußgeldaufkommen eine drastische Zunahme der Schwarzarbeit wider. Für Jürgen Rüdinger, Leiter der Abteilung Handwerksrecht bei der Handwerkskammer Stuttgart, ist dieser Trend "ein untrügliches Zeichen für eine abflauende Wirtschaftskonjunktur". Geldbußen in Höhe von 60.000 DM, wie erst vor kurzem an einen Dachdeckerbetrieb, seien keine Seltenheit.

Dennoch kann die detektivische und zeitlich aufwendige Detailarbeit der Kammer sowie der Ermittlungs- und Verwaltungsbehörden nur einen kleinen Teil der Schwarzarbeit aufdecken. Als "Spitze des Eisbergs" relativiert Jürgen Rüdinger anhand seiner Vermutungen die erfolgreiche Arbeit der Fahnder. Ermittelt wird nur anhand einer schriftlichen Meldung. Anonyme Hinweise bewirken überhaupt nichts. Nachdem ein Ermittlungsersuchen an die untere Verwaltungsbehörde gestellt wurde, geht der örtlich zuständige Wirtschaftskontrolldienst auf den Neubau, in die Hinterhofwerkstatt oder in die umfunktionierte Garage. Treffen die Vermutungen über Schwarzarbeit zu, steht der Betriebsuntersagung und einer oft "saftigen" Geldbuße nichts mehr im Wege.

Soweit es die rechtlichen Maßgaben zulassen, so Rüdinger, werden auch direkt von der Kammer zwei Ermittler eingesetzt, die vor Ort Kontrollen und Beobachtungen durchführen. Nur so können die Anzeigen auf ihre "Tauglichkeit" für ein folgendes Ermittlungsverfahren überprüft werden. Nach Schätzungen der Handwerksorganisation liegt der jährliche "Umsatz handwerklicher Schwarzarbeit" bei zehn Prozent des legalen Handwerkerumsatzes und somit im Großraum Stuttgart bei weit über drei Milliarden DM.

Die Grenzen zwischen der erlaubten Nachbarschaftshilfe und Gefälligkeitsdiensten sind für viele nur sehr schwer zu erkennen. Was Schwarzarbeit ist, definiert der Vertreter der Handwerkskammer so: "Der Rechtsverstoß eines Schwarzarbeiters liegt darin, daß er ohne in die Handwerksrolle eingetragen zu sein, eine handwerkliche Tätigkeit selbständig ausübt und dadurch einen erheblichen wirtschaftlichen Vorteil erzielt". Außerdem wird als Schwarzarbeiter tätig, wer als Empfänger von Arbeitslosengeld oder von Arbeitslosenhilfe eine selbständige oder unselbständige Tätigkeit aufnimmt, ohne das Arbeitsamt hiervon zu unterrichten.

Ihr Ansprechpartner: Jürgen Rüdinger, Tel. 0711/1657-230

Fit, frisch und fröhlich in den Frühling

Trimmvergnügen wächst mit der Kondition

- Aufbautraining für Radler

Gegen die alljährlich wiederkehrende Frühjahrsmüdigkeit gibt es ein Allheilmittel, und das lautet: "Trimm Dich fit!". Trimmen hat aber nichts mit Leistungssport zu tun. Es geht vielmehr darum, sich mäßig, aber regelmäßig sportlich zu betätigen. Wer fit ist und gut durchtrainiert, wird seltener krank. Das Trimmvergnügen wächst mit der Kondition.

Jogging oder Trimm-Trab ist ein langsamer Dauerlauf, bei dem man aber zwischendurch auch ruhig eine Weile gemächlicher laufen oder auch gehen kann. Jogger verbessern ihre Kondition, wenn sie regelmäßig dreimal in der Woche 10 bis 15 Minuten laufen. Joggen wird zum Ausdauertraining, wenn es gelingt, mindestens drei Minuten ohne Pause zügig durchzulaufen.



Wer mit dem Schwimmen beginnt, sollte zunächst zwei- bis dreimal wöchentlich mehrere Runden von jeweils drei Minuten Dauer schwimmen. Von Mal zu Mal sollten Schwimmer dann ihre Rundenzahl steigern, bis sie 15 Minuten und dann auch eine halbe Stunde ununterbrochen ihre Bahn ziehen können, ohne erschöpft zu sein.

Auch Radfahrer sollten ihr Tempo so steuern, daß sie nicht völlig außer Atem geraten. Radler, die sich während der Fahrt noch gut unterhalten können, fahren mit der richtigen Geschwindigkeit. Völlig Ungeübte beginnen am besten mit einem Aufbautrainings-Programm für Radfahrer.

Macht Sport schlank? Dies ist zwar grundsätzlich der Fall, allerdings muß man sich schon ganz schön abstrampeln, um überflüssige Pfunde "wegzutrimmen". Es empfiehlt sich, beim Essen und Trinken Energie einzusparen und gleichzeitig den Energieverbrauch durch Freizeit- und Ausgleichssport zu erhöhen.

Aufbautraining für Radfahrer (Anfänger)

1. Woche:	2 km	2-3 mal	10-11 Minuten
2. Woche:	2 km	2-3 mal	8-9 Minuten
3. Woche:	4 km	2-3 mal	17-18 Minuten
4. Woche:	4 km	2-3 mal	16-17 Minuten
5. Woche:	6 km	2-3 mal	26-28 Minuten
6. Woche:	6 km	2-3 mal	24-26 Minuten
7. Woche:	10 km	2-3 mal	45-46 Minuten
8. Woche:	10 km	2-3 mal	43-44 Minuten
9. Woche:	12 km	2-3 mal	52-53 Minuten
10. Woche:	16 km	2 mal	70-72 Minuten
11. Woche:	18 km	2 mal	80-81 Minuten
12. Woche:	20 km	1-2 mal	90-91 Minuten

Energieumsatz		kJ	kcal
Gehen	4,5 km/h	840	200
Laufen	9 km/h	2780	665
Radfahren	15 km/h	1590	380
Gymnastik	leicht	880	210
	Training	1970	470
Schwimmen	20 m/min	1300	310
	50 m/min	3140	750
Paddeln	4,5 km/h	690	165
	7,5 km/h	2380	570
Rudern	3 km/h	1070	255
	6 km/h	2720	650
Fischtennis		1320	315
Tennis		1510	360
Tanzen	Foxtrott	1300	310
	Walzer	1510	360
Reiten	Trab	1230	295
	Galopp	1970	470
Skilanglauf	9 km/h	2640	630

Wiedereinstieg in den Beruf der Krankenschwester leichtgemacht

Wir bieten zum vierten Mal ein Fortbildungsprogramm zur Wiedereingliederung für

Berufsrückkehrerinnen in den Pflegedienst

an, das im Herbst beginnt. Mit ersten Informationsveranstaltungen fangen wir im Mai 1993 an.

Mit diesem Kurs werden Krankenschwestern angesprochen, die längere Zeit aus dem Beruf waren und jetzt Möglichkeiten suchen, wieder beruflich tätig zu werden.

Ziel der Wiedereingliederungsmaßnahme ist es, berufliche Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern, mit neueren medizinischen und pflegerischen Erkenntnissen bekanntzuwerden und sich mit der heutigen Krankenpflege auseinanderzusetzen.

Dadurch wird der Wiedereinstieg in die Berufswelt erleichtert. Die Teilnehmerinnen werden von Beginn des Lehrgangs an als ausgebildete Krankenschwestern in die entsprechende Vergütungsgruppe des BAT (Tarifvertrag für den Pflegedienst) eingestuft und erhalten das dafür vorgesehene Entgelt.

Haben Sie Interesse?

Erste Informationen geben Ihnen gerne sowohl die Leiterin unserer Innerbetrieblichen Fort- und Weiterbildung, Frau Becker-Hohmann, Tel. 07161/64-431, als auch unsere Pflegedirektorin, Frau Elisabeth Rohrer, Tel. 07161/64-301.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

KLINIK AM EICHERT GÖPPINGEN
Personalabteilung, Postfach 660, 7320 Göppingen

Europa-Union Deutschland Kreisverband Göppingen

Europafest 1993 am Forum in der Göppinger Fußgängerzone

Samstag, 8. Mai 1993

Herzliche Einladung

- | | |
|----------------|---|
| 9.30 Uhr | Eröffnung des Europafestes |
| 9.30-11.00 Uhr | Es spielt der "Schalmeizug der Pestalozzischule Geislingen" |
| 11.00 Uhr | slowenische Folkloregruppe |
| 11.25 Uhr | griechische Folkloregruppe |
| 11.50 Uhr | Europa-Rede des Kreisvorsitzenden der Europa-Union, Werner Fuchshuber |
| 12.00 Uhr | spanische Folkloregruppe |
| 12.20 Uhr | Europa-Rede von Staatssekretär a.D., MdB Georg Gallus |
| 12.35 Uhr | italienische Folkloregruppe |
| 13.00 Uhr | türkische Folkloregruppe |
| ca. 14.00 Uhr | Abbau des EU-Infostandes |
| 9.30-18.00 Uhr | Imbiß- und Informationsstände der Griechen, Italiener, Slowenen, Spanier und Türken |

Hinweise zum Grillen

Um Schlimmes zu verhindern, sollten Kinder beim Grillen nie unbeaufsichtigt sein und rechtzeitig über Gefahren aufgeklärt werden. Die Erwachsenen können mit gutem Beispiel vorangehen, in dem sie folgende Sicherheitstips von Schadenverhütungsexperten beherzigen:

- Feuerfesten Untergrund im Freien als Standort wählen und nur ein standsicheres Gerät verwenden.
- Holzkohle nur mit geeigneten Zündhilfen (Anzündern, Trokenspirit, Pasten) in Brand setzen.
- Niemals Brennspritus oder Benzin auf bereits glühende Holzkohle gießen. Das bedeutet Lebensgefahr.
- Ausreichenden Sicherheitsabstand von Feld, Wald und Flur sowie von brennbaren Stoffen einhalten. Bei starkem Wind und Funkenflug Feuer sofort löschen. Für alle Fälle Löschmittel (Wassereimer, Autofeuerlöscher) bereitstellen.
- Glutreste sorgfältig ablöschen und vergraben.



Kalifornien-Rundreise

vom 29. **ausgebucht!** 1993 • ab/bis Stuttgart
Zusatztermin: 20.5. - 1.6.1993

Begleiten Sie uns auf einer Reise, die Ihnen die Höhepunkte des Westens näherbringen wird.

Reiseverlauf:

1. Tag: Deutschland - Los Angeles

Flug von Deutschland nach Los Angeles. Transfer zum Hotel in Los Angeles für 2 Übernachtungen.

2. Tag: Los Angeles - Disneyland

Dieser Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit (fakultativ), an einem Besuch in »Disneyland« teilzunehmen.

3. Tag: Los Angeles - Palm Springs - Scottsdale

Beginn der Rundreise mit der Fahrt in Richtung Palm Springs. Durch die Wüste geht es zum Colorado River, der die Grenze zwischen Kalifornien und Arizona bildet.

4. Tag: Montezuma's Castle - Sedona - Page

Weiterfahrt zum Montezuma's Castle. Anschließend Fahrt über Sedona, Oak Creek Canyon, zum Grand Canyon. Übernachtung in Page.

5. Tag: Bryce Canyon - St. George

Die Fahrt führt heute durch den Mormonenstaat Utah zum Bryce Canyon. Weiterfahrt und Übernachtung in St. George.

6. Tag: Zion Nationalpark - Las Vegas

Tiefe Felsschluchten und der Virgin River kennzeichnen den Zion Nationalpark. Am Nachmittag erreichen wir Las Vegas. Übernachtung in Las Vegas.

7. Tag: Calloo Ghost Town - Fresno

Über Calloo Ghost Town erreichen Sie Fresno, dort eine Übernachtung.

8. Tag: Yosemite Nationalpark - San Francisco

Heute gelangen Sie in die Wunderwelt des Yosemite Nationalparks. Weiter zu einer der schönsten Städte Amerikas: San Francisco. Dort zwei Übernachtungen.

9. Tag: San Francisco

Vormittags Stadtrundfahrt. Am Nachmittag können Sie (fakultativ) die »Mulr Woods« besuchen.

10. Tag: Monterey - Carmel

Weiterfahrt parallel zur Pazifikküste nach Monterey und Carmel. Über den malerischen 17-Mile-Drive erreichen Sie Carmel. Übernachtung in Monterey.

11. Tag: Santa Barbara - Los Angeles

In südlicher Richtung führt die Fahrt nach Los Angeles. Übernachtung.

12. Tag: Los Angeles - Deutschland

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

13. Tag: Deutschland

Ende der Reise mit der Ankunft in Deutschland.

Preise pro Person im Doppelzimmer

Grundpreis **DM 2.695.-**

Einzelzimmerzuschlag **DM 595.-**

Ausflugspaket **DM 175.-**

Eingeschlossene Leistungen:

Hin- und Rückflug mit einer Linienfluggesellschaft nach Los Angeles.

Übernachtung im DZ in Hotels der Mittelklasse.

Einreise- und Beförderungsgebühren, Steuern.

Transfers und Gepäckträgergebühren
Deutschsprechende örtliche Reiseleitung

Reiseverlauf (witterungsbedingt) wie beschrieben, Fahrt im klimatisierten Reisebus.

Eintrittsgelder für die aufgeführten Nationalparks

Montezuma's Castle, Gebühr für 17-Mile-Drive

Informationsmaterial

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen.

Anmeldung

Ich/wir melde/n hiermit Person/en für die Kalifornien-Rundreise vom 29.4. - 11.5.1993 an. Die erforderliche Anzahlung werde/n ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Unterschrift:

Auskunft und Anmeldung: NUSSBAUM · REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon 07033/ 525-0

Verkaufe Reifen Toyo

225/50 ZR 16 auf 4

Alufelgen „remotec“

8J x 16 CP 2 für BMW 5er und 7er Reihe

VB. 1500,- DM. ☎ 07161 / 31439 ab 17.00 Uhr

BMW 320i

4türlich, G-Kat, Bj. 1/84, Farbe Henna-Rot, 70.000 km, Servo-Lenkung, Alu-Räder, Zentralverriegelung, Schiebedach, Bavaria Radio und weitere Extras, Verkaufspreis: DM 11.600,-.

Tel.: 07161/38123 ab 12.00 Uhr

Ihr Videostüble in Deggingen informiert!!!

Neue Filme: Steinzeit Junior; Bommerang; Fatale Begierde; Sidekicks (Cuck Norris); Grüne Tomate; Kleine Haie; Weiblich, ledig ...; Housitter Steve Martin und Goldie Hawn); Alien 3.

Med. Fußpflege

Jutta Blumenröther

Mühlstraße 41, 7345 Deggingen
Telefon: 0 73 34 / 66 60

DANKSAGUNG

Gosbach,
April 1993

Wir danken allen, die unsere liebe Tante

Amalie Alt

zur letzten Ruhe begleitet haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zugarie und Dr. Moll, sowie für alle Geld-, Kranz- und Blumenspenden.

Die Angehörigen

ACHTUNG! ACHTUNG!

Wir kommen wieder am Freitag, dem 30. April 1993, nach Gosbach.

**Ihr Kurz- und Stahlwarenstand
Friedrich Sauter, 7943 Ertingen**



**UNSERE
AKTION
IM MAI**

13 x 18
vom Neg. **jetzt nur - .89**
13 x 18
vom Dia **jetzt nur - .99**

**Und nicht vergessen!
Am 9. Mai ist Muttertag.**

Mit einer kleinen Portraitserie große Freude machen. Wir haben ein tolles Angebot für Sie.



RESTAURANT:

**Am Samstag, den 1. Mai haben wir
von 9.00 - 18.00 Uhr geöffnet!**

DER
BESONDERE
SERVICE
FÜR ALLE

HOTEL BODONI

M Ü H L H A U S E N
Bahnhofstraße 4 · 7341 Mühlhausen · Telefon 07335/5073

BLÜTEN- STRÄUCHER

ein Blütenreigen vom Frühjahr
bis zum Herbst



**Allmendinger
Garten-Baumschulen**

7326 Heiningen · Tel.: 07161 / 40913
an der Straße Heiningen - Göppingen

Strickwaren ab Fabrik

Sommerpullover ab DM 49,-

Combimode:
Westen ab DM 35,-
dazu passende Röcke ob DM 45,-

Sonderposten ab DM 19,-

Sommer-Artikel aus einer Baumwoll-Mischung
und in den Größen 38 - 50

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr, Donnerstag 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr, Samstag kein Verkauf



Anton Fischer
Westerheim, Aufsee 27
Telefon 07333 / 6008

METZGERE
Kurringer



zarte
**Rinder-
Rouladen**

Spezialität vom
Charolais-Rind

100g

1.68

Frische, angeräucherte
Rote im Naturdarm
DLG-Großer Preis 100 g **1.28**

Delikatess-
Kalbsleberwurst
i.Nd.
CMA-Gütezeichen 100 g **1.88**

Weichkäse
Frz. Tortenbrie
50 % Fett i.Tr. 100 g **1.08**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Junghennen bis legerreif, Enten, Masthähnchenverkauf
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 4. Mai 1993

Auendorf, Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr

Bad Ditzgenbach, Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr

Gosbach, Rathaus 10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 4795 Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

Kleiß



Dachdeckermeister

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassadenverkleidung**

7903 Laichingen 1 - Beim Käppele 13 - Tel. 07333 / 63 71 - Fax 62 74

KOMPETENT IM INNENAUSBAU

HALT!

Bevor Sie Ihre Tür mit einer Folie aus Kunststoff überziehen lassen, sollten Sie dringend unser neues HolzStudio besuchen. Denn wir bieten Ihnen eine **Türenrenovierung mit echtem Holz furnier**, das sich sehen läßt.

**BADER
TROCKENBAU**

Gm.bH

MIT *Neuwerk* HOLZSTUDIO

Großelsinger Str. 54 · 7320 Göppingen · Tel. 071 61/7 0071

Ausreichende Parkmöglichkeiten direkt am Haus

S-AKTUELL

Wenn's Geld nicht reicht:

ALLZWECK- KREDIT

Zum Beispiel 10.000 DM
auf 47 Monate

Erste Rate 225 DM

46 Raten à 271 DM

Effektivzins 13,28 %.

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse



Plattensee **hmf** Telefon: W-08502/1020
Ferienhsr.